



Krisenstabssitzung zu COVID-19 Ergebnisprotokoll

Aktenzeichen: 4.06.02/0024#0014

Anlass:	COVID-19
Datum:	Montag, 28.02.2022, 13:00 Uhr
Sitzungsort:	Webex-Konferenz

Moderation: Lars Schaade

Teilnehmende:

- | | |
|-----------------------------------|-----------------------|
| ! Institutsleitung | ○ Michaela Diercke |
| ○ Lothar H. Wieler | ! FG33 |
| ○ Lars Schaade | ○ Justus Benzler |
| ○ Esther-Maria Antão | ○ Thomas Harder |
| ! Abt. 1 | ! FG35 |
| ○ Martin Mielke | ○ Christina Frank |
| ! Abt. 3 | ! FG36 |
| ○ Osamah Hamouda | ○ Walter Haas |
| ○ Tanja Jung-Sendzik | ○ Stefan Kröger |
| ○ Janna Seifried | ! FG37 |
| ! FG11 | ○ Tim Eckmanns |
| ○ Sangeeta Banerji
(Protokoll) | ! FG38 |
| ! FG14 | ○ Ute Rexroth |
| ○ Mardjan Arvand | ○ Maria an der Heiden |
| ○ Melanie Brunke | ! MF2 |
| ! FG21 | ○ Torsten Semmler |
| ○ Patrick Schmich | ! Presse |
| ○ Wolfgang Scheida | ○ Susanne Glasmacher |
| ! FG23 | ○ Ronja Wenchel |
| ○ Robin Houben | ! ZIG |
| ! FG32 | ○ Johanna Hanefeld |



TO P	Beitrag/ Thema	eingebracht von
1	<p>Aktuelle Lage</p> <p>International (nur freitags)</p> <p>nicht berichtet</p> <p>ToDo:</p> <p>National</p> <p>Fallzahlen, Todesfälle, Trend, Folien hier SurvNet übermittelt: SurvNet übermittelt: 14.745.107 (+62.349), davon 122.702 (+24) Todesfälle 7-Tage-Inzidenz: 1238,2/100.000 Einw. Impfmonitoring: Geimpfte mit 1. Dosis 63.441.127 (76,3%), mit vollständiger Impfung 62.694.875 (75,4%) Verlauf der 7-Tage-Inzidenz der Bundesländer: Sachsen-Anhalt, Thüringen, Schleswig-Holstein: steigend u.a. Hamburg und Bremen: sinkend insgesamt sinkender Trend ¾ der LK haben 7d- Inzidenz >1000/100000 Einw. aktueller Spitzenreiter: LK Börde in Sachsen-Anhalt Inzidenz in AG 5-14-Jähriger stark sinkend</p> <p>Frage: Wie ist die Durchseuchungsrate bei Kindern? Antwort: Im Meldesystem sind ca. 500.000 0-4-Jährige und ca. 2,3 Mio. 5-14-Jährige verzeichnet. Eine lokale Studie hat einen Durchseuchungsanteil von ca. 30% ermittelt. Es wurde aber von einzelnen Krisenstabsmitgliedern eine höhere Dunkelziffer vermutet.</p> <p>ToDo 1 (optional): Die Durchseuchungsrate von Kindern anhand von Seroprävalenz Studien beantworten (Frau Neuhauser, FG25). Hinweis von Protokollantin: Auftrag wurde nicht klar als ToDo formuliert, sondern eher als „nice-to-have“, da Präs mit dieser Frage rechnet. Testkapazität und Testungen (nur mittwochs) (nicht berichtet) ARS-Daten (nicht berichtet) VOC-Bericht (nicht berichtet) Molekulare Surveillance (nur mittwochs) (nicht berichtet) Syndromische Surveillance (nur mittwochs) (nicht berichtet) Virologische Surveillance, NRZ Influenza-Daten (nur mittwochs) (nicht berichtet) Zahlen zum DIVI-Intensivregister (nur mittwochs) (nicht berichtet)</p>	<p>ZIG1</p> <p>FG32</p>

	Modellierungen (<i>nur freitags</i>) (nicht berichtet)	
2	<p>Internationales (<i>nur freitags</i>)</p> <p>! Update zu Ukraine:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Koordinierungsstelle FG38 mit Einbindung von ZIG 3 ○ Aufgaben: Bericht zu Aktivitäten an das BMG ○ Lage-AG zukünftig freitags statt Krisenstabssitzung ○ Krisenstabssitzung zukünftig montags und mittwochs. Freitagsagenda so weit wie möglich auf Montag verschieben und ggf. noch auf Mittwoch <p><i>ToDo 2: Krisenstabssitzungen ab jetzt auf montags statt freitags umstellen (Mittwochstermin bleibt) und Agenda anpassen (Lagezentrum)</i></p>	Schaade
3	Update digitale Projekte (<i>nur freitags</i>)	FG21
4	<p>Aktuelle Risikobewertung</p> <p>nicht besprochen</p>	Abt. 3
5	<p>Expertenbeirat (<i>mont. Vorbereitung, mittw. Nachbereitung</i>)</p> <p>Präs berichtet, dass er dem Beirat vorschlagen möchte, eine Stellungnahme zu Alten- und Pflegeheimen zu erstellen und er die Federführung übernehmen möchte. RKI intern soll FG37 einbezogen werden. Frist in Abstimmung mit FG37: 4 Wochen.</p>	Präs
6	<p>Kommunikation</p> <p>BZgA (nicht berichtet)</p> <p>Presse Nach Abstimmung im Krisenstab wird am kommenden Montag die Info herausgegeben, dass am Dienstag aufgrund des Berliner Feiertags kein Bericht veröffentlicht wird und auf das Dashboard verwiesen.</p> <p>P1 (nicht berichtet)</p> <p><i>ToDo 3: Info ans BMG, dass am 8.3.2022 das Lagezentrum besetzt sein wird (da Feiertag nur in Berlin), aber keine</i></p>	<p>BZgA n.A.</p> <p>Presse (Wenchel)</p> <p>P1</p>



	Berichte herausgegeben werden (Rexroth)	
7	<p>RKI-Strategie Fragen</p> <p>Allgemein</p> <p>Künftige Nutzung der CWA (Fortsetzung der Diskussion vom Freitag); Zusammenfassung pro und Contra.</p> <p>Pro:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gutes Tool für die Deeskalation, da nach Beendigung der Maßnahmen von behördlichem Contact Tracing der Bürger ermächtigt wird, seine Kontakte selber zu verwalten und zu benachrichtigen ➤ Großer Pool von Usern (stärkt Sichtbarkeit und Vertrauen in RKI) ➤ Hohes Ansehen im Ausland ➤ Epidemische Lage im Herbst/ Winter nicht absehbar und Tool könnte dann dringend benötigt werden ➤ Aktuelles Review (bitte Referenz einfügen) zeigt, dass elektronisch unterstütztes Contact Tracing wahrscheinlich am effektivsten ist, daher gute Unterstützung für Gesundheitsämter ➤ Möglichkeit der funktionellen Erweiterung, z.B. nach den Wünschen der Gesundheitsämter <p>! Contra:</p> <ul style="list-style-type: none"> ! Bindet viel Personal (5 Personen), die aus RKI eigenen Mitteln finanziert werden müssen und woanders fehlen (z.B. Entwicklung von DEMIS) ! Aktuell keine Akzeptanz bei Gesundheitsämtern. Sie wünschen sich Einführung von DEMIS ! Nutzen ist nicht belegt (Hinweis: o.g. Review konnte ebenfalls keine eindeutige Effektivität von klassischem Contact Tracing im Falle einer Community Transmission belegen) <p>Unklar, ob ENF-Schnittstelle von Apple und Google weiterhin unterstützt wird</p> <p>Es wurde keine abschließende Entscheidung getroffen, sondern die Diskussion wird in kleinerem Kreis fortgesetzt.</p> <p>RKI-intern</p> <p>ID 5133 (BMG Erlass): Evaluation von Testungen in Einrichtungen als Vorbereitung auf den Herbst 2022 (Deadline: 15.5.2022)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Es wurde entschieden, folgende Fachgebiete/Personen (jeweils benötigte Expertise in Klammern) miteinzubeziehen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ FG 37 (Alten- und Pflegeheime), ➤ FG 32 (Surveillance), ➤ FG 36 (Epidemiologie von Schul- und Kitaausbrüchen), ➤ Frau Seifried (Testungen in Schulen + Kommunikation mit Bundesländern zwecks Anforderung von lokalen Daten zu Testungen), 	<p>Alle</p> <p>Abt. 3</p>

	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Frau Loss (Kitastudie zu Testungen), ➤ Frau Hanefeld/ZIG (Literaturrecherche zu Teststrategien) ➤ Herr von Kleist ➤ AG Diagnostik ➤ ggf. später einbinden: B-FAST (extern) <ul style="list-style-type: none"> ▪ Herr Mielke übernimmt die Federführung und wird eine erste Gliederung basierend auf den Fragestellungen im Erlass formulieren und in die Gruppe geben, z.B.: <ol style="list-style-type: none"> 1. Effektivität präventiver Testungen in Einrichtungen (z.B. Schulen, Gesundheitseinrichtungen, Betriebe) 2. Zusatznutzung als Surveillance-Instrument in Abhängigkeit der Inzidenz 3. Spezifizierung von Testkonzepten, Testfrequenz, Testarten, z.B. Mindestkriterien für Antigentests <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erste Rückmeldung aus Gruppe bis 15.3.2022 erbeten! ▪ Anschließend Abstimmung des ersten Entwurfs mit BMG (Frau Germelmann) 	
8	Dokumente (nicht berichtet)	Alle
9	Update Impfen (nur freitags) (nicht berichtet) STIKO xxx	FG33
10	Labordiagnostik FG17 Virologisches Sentinel hatte in den letzten 4 Wochen ## Proben, davon: # SARS-CoV-2 ## Rhinovirus ## Parainfluenzavirus ## saisonale (endemische) Coronaviren ## Metapneumovirus ## Influenzavirus Rest negativ ZBS1	FG17 ZBS1
11	Klinisches Management/Entlassungsmanagement (nicht berichtet)	ZBS7
12	Maßnahmen zum Infektionsschutz nicht berichtet	FG14



13	Surveillance nicht berichtet	FG 32
14	Transport und Grenzübergangsstellen (<i>nur freitags</i>) nicht berichtet	FG38
15	Information aus dem Lagezentrum (<i>nur freitags</i>) nicht berichtet	FG38
16	Wichtige Termine zusätzliche Lage-AG zur Ukraine am Montag, den 7.3.2022 (morgens)	Alle
17	Andere Themen Nächste Sitzung: Mittwoch, 02.03.2022, 11:00 Uhr, via Webex	

Ende: 14:15 Uhr